

150 Jahre
Bienenzuchtverein
Bad Vilbel



Vorgeschichte: ab 1838 erschien in Deutschland erstmals regelmäßig das Monatsblatt für die gesamte Bienenzucht. Seither bildeten sich mehrere regionale Imkerorganisationen, die sich wegen ihrer periodischen Treffen unter anderem auf dem Vilbeler Markt 1904 und 1912 als „Wanderversammlungen“ bezeichneten. Am 9. Juni 1839 wurde der „Wetterauer Bienenverein“ gegründet. Und im Mai 1841 genehmigte der großherzogliche Hessische Kreisrat den „Wetterauer Bienenverein“. Der Verein umfasste bereits im März 1842 16 Ortschaften. Im Mai 1860 entstand daraus der „Oberhessische Bienenzuchtverein“. In der Generalversammlung im Juli 1870 wurde von den Sektionsvorstehern die Anweisung gegeben, dass Zweigvereine zu bilden seien.

Vergangenheit: Und so entstand am 4. Januar 1872 der 3. „Zweigverein für Verbreitung rationeller Bienenzucht in den Kreisen Vilbel und Homburg“. Der Kreis Vilbel wurde 1874 aufgelöst und wandelte sich 1887 in den selbständigen Bienenzuchtverein Vilbel um. Die beiden Weltkriege und die Inflation machten dem Verein schwer zu schaffen. Zucker zur Einwinterung gab es nur spärlich gegen Abgabe von Honig. Es wurden Stroh und Holzbeuten benutzt. Über die Vereinsgeschichte gibt es in dieser Zeit wenig überliefertes Material. Es wurde weitgehend 1926 bei einem Blitzschlag in das Haus des damaligen Vorsitzenden vernichtet. Weitere Unterlagen gingen in den Wirren des Krieges verloren oder wurden zerstört. In allen Dekaden von Beginn an machte man sich über die Umwelt, das Bienenwohl und die Königinnenzucht Gedanken. Die Jahre nach 1950 waren von einem bunten Vereinsleben geprägt. Es gab regelmäßige Weiterbildungen und Treffen für Jungimker, Umweltschutzausstellungen, Jahresausflüge und Vereinsfeiern. Der Zeitenwandel hat natürlich auch im Verein nicht Halt gemacht. Es gab teilweise Nachwuchsprobleme und die Bienenhaltung hat sich von früher ca. 10 – 15 Völker auf 2 – 5 Völker pro Imker im Durchschnitt reduziert.

Der Enthusiasmus für den Umweltschutz, die wesensgemäße Bienenhaltung und die Faszination für den Bien sind seit 150 Jahren unverändert.

Aktuell: Seit 2015 pachtet der Bienenzuchtverein ein Grundstück in Bad Vilbel, Berkersheimerweg, den Bienengrund. Der Bienengrund bietet die Möglichkeit gemeinsam zu imkern und im Austausch miteinander zu lernen. Er versteht sich als offener Begegnungsort für Menschen aller Kulturen und Lebenssituationen. Es finden regelmäßig Schnupperkurse statt. Kindergartengruppen und Schulklassen sind herzlich willkommen. Unser Ziel ist es, das Bewusstsein für Bienen und Insekten zu stärken, Zusammenhänge in der Natur zu begreifen und verantwortungsvolles Entscheiden und Handeln zu fördern. Wir sind Träger des Wetteraulabels und sind der Initiative Bad Vilbel Plastikfrei – Netzwerk für besseres, nachhaltiges Leben in Bad Vilbel beigetreten. Richtungsweisend sind für uns die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

Wenn Sie mehr erfahren möchten, besuchen Sie uns einfach von Mai bis September mittwochs von 16 – 18 Uhr im Bienengrund oder auf unserer Webseite: www.imkerverein-badvilbel.de. Über Ihr Interesse am Imkern, den Bienen oder auch dem Honig freuen wir uns und laden herzlich ein, sich unserem Engagement anzuschließen.



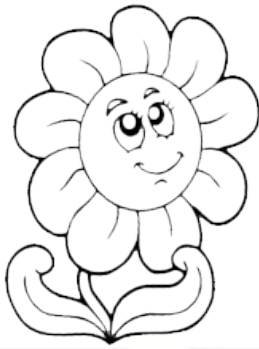
Wenn dich eine Biene sticht,
geh' fort von hier und schimpfe nicht –



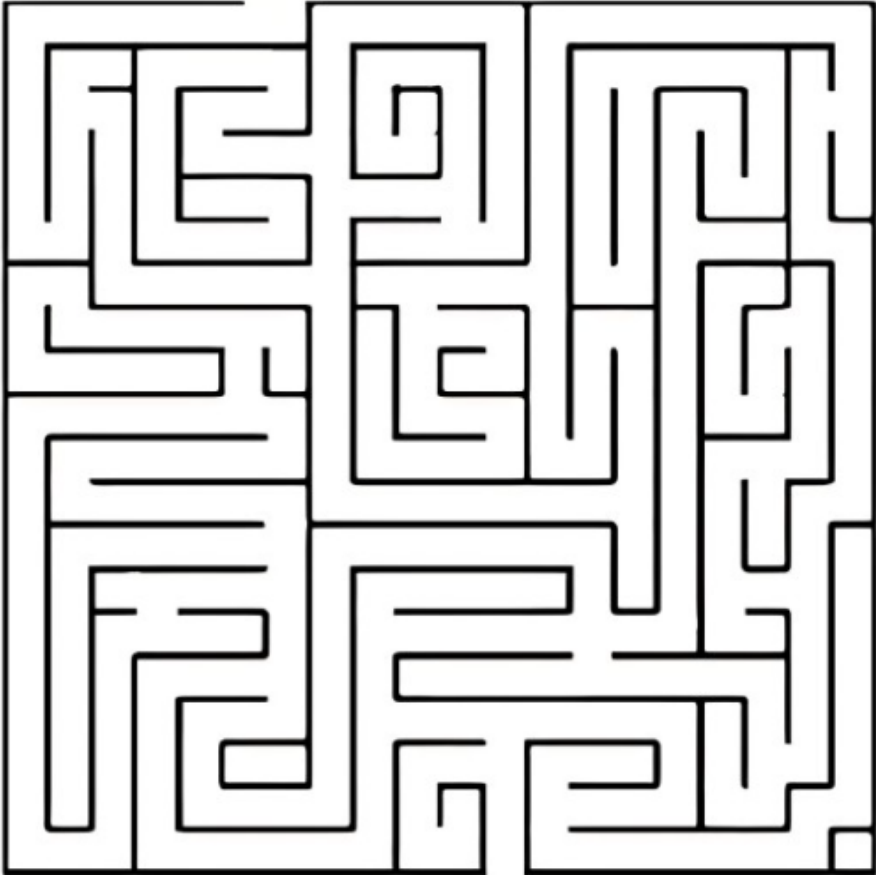
Bedenke, dass du es bist,
der dauernd hier im Wege ist.







Die Biene
findet den Weg
zur Blume nicht !



Kannst du der Biene helfen
ihren Weg zur Blume zu finden



Wusstest du, dass ...

ein starkes Bienen-
volk im Sommer aus
einer Königin, 30.000
- 50.000 Arbeitsbie-
nen und bis zu 3.000
Drohnen besteht...

es seit etwa 60
Millionen Jahren
Bienen auf
unserer Erde gibt...

eine Biene eine
Fluggeschwindigkeit
von 26 - 30 km/h
erreichen kann...

für 1 Kg Bienenwachs
die Bienen etwa
1.250.000 Wachs-
schuppen erzeugen...

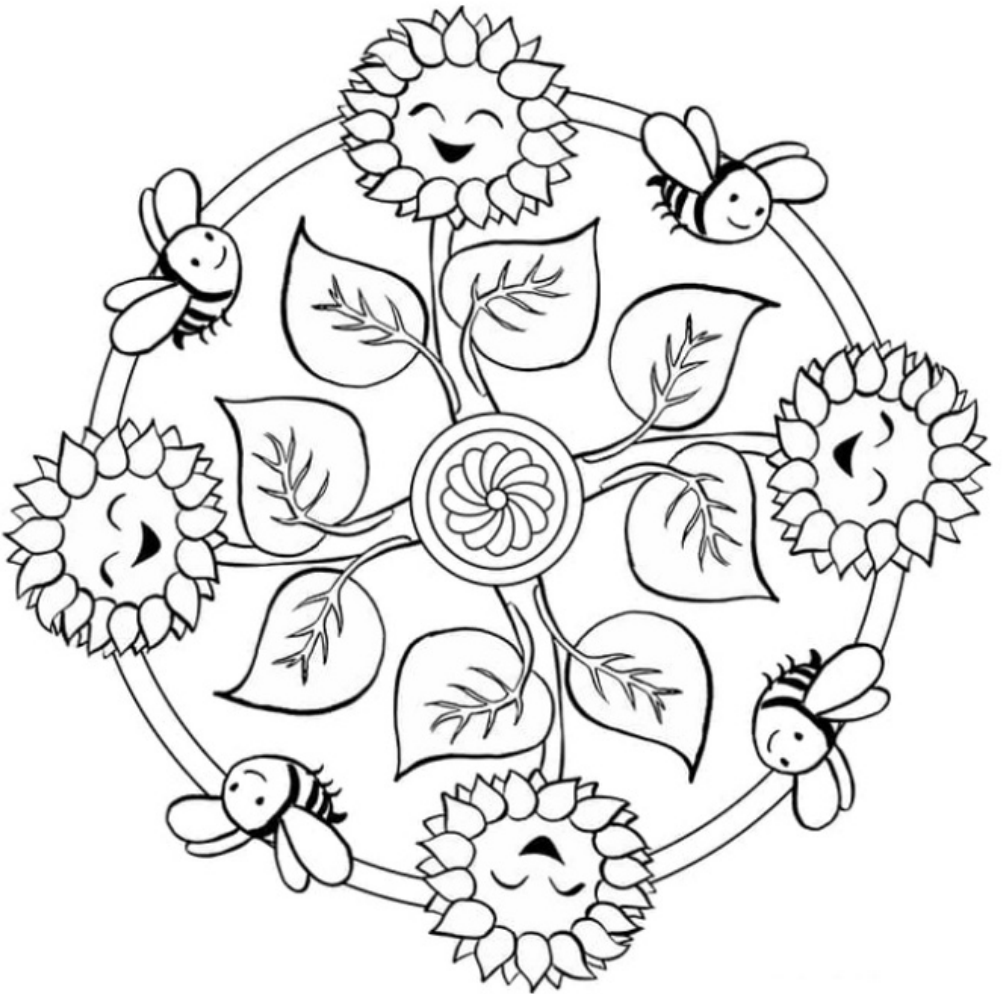
eine Biene in
ihrem Leben etwa
8.000 Kilometer
zurück legt...

eine Biene bis zu
150 Bilder pro Se-
kunde wahrnimmt,
ein Mensch aber
max. nur 18...

eine Bienen-
königin bis 5
Jahre alt
werden kann...

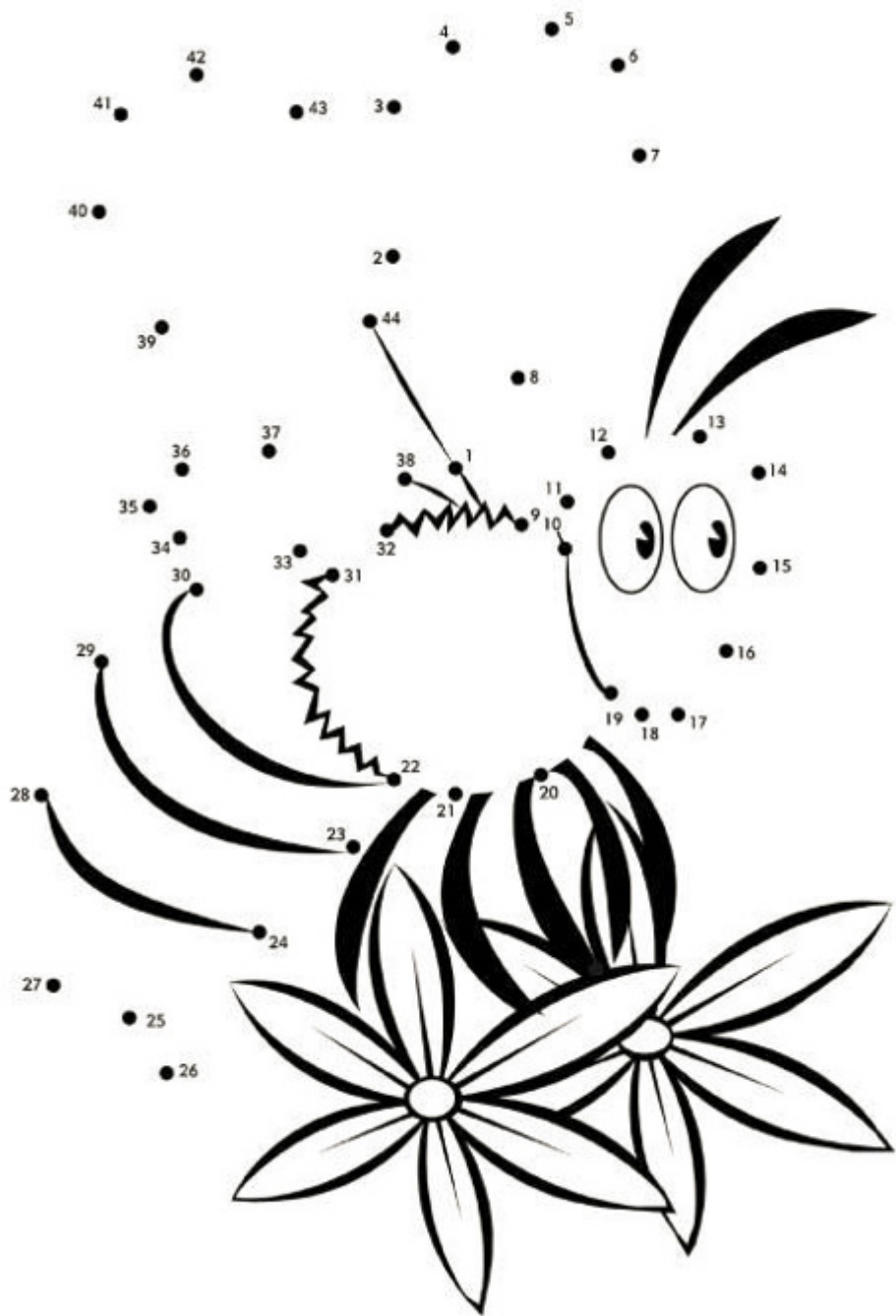
für 1 Kilogramm Honig
ca. 3 Kilogramm Nek-
tar gesammelt werden
und zwischen 150.000
bis zu 10 Millionen
Blüten besucht wer-
den müssen...

Male mich mit tollen,
bunten Farben aus !



Find die 10 Fehler im unteren Bild!





Die Biene

Ich habe einen gestreiften Bauch
und einen Kopf den habe ich auch.

Zwei Fühler an den Kopf noch dran,
sechs Beine an den Körper dann.

Auf dem Rücken meine Flügel
sie tragen mich zum Blumenhügel.

Ich such mir die schönsten Blumen aus
und trage den Nektar zu mir nach Haus.

Lösung von Seite 8



Der Bienengrund - Ein Grund mehr für Bienen -

Berkersheimer Weg/ Ecke Kurt-Moosdorf Straße,
61118 Bad Vilbel



imkerverein-badvilbel@t-online.de
www.imkerverein-badvilbel.de

 **BIENZUCHTVEREIN**
Bad Vilbel und
Umgebung e.V. gegr. 1872

Mitglied im Deutschen Imkerbund e.V.
Dieses Broschüre wurde mit Ressourcen von malvorlagen-seite.de, mandala-bilder.de, freepik.com und vecteezy.com erstellt.